

Prothetik im parodontal geschädigten Gebiss - Welche Aspekte sind für die therapeutische Entscheidung zu berücksichtigen

Kurs Nr.
26770005

Fortbildungspunkte
4

Wann?
19.09.2026
09:00-12:30 Uhr

Wo?
Hörsaal ZMK-Klinik

Die prothetische Versorgung von parodontal-erkrankten Patienten stellt eine besondere Herausforderung dar. Parodontitis kann nicht nur den Zahnerhalt, sondern auch die langfristige Stabilität und Funktionalität prothetischer Versorgungen gefährden. Ein zentraler Aspekt bei der prothetischen Behandlung von Parodontitispatienten ist die Entscheidung zwischen Zahnerhalt und Extraktion. Wichtige Parameter, die bei der therapeutischen Entscheidung berücksichtigt werden müssen, sind beispielsweise die Sondierungstiefen, der Attachmentverlust, Ausmaß und Art des Knochenabbaus, Furkationsbeteiligung, Mobilität der Zähne sowie Anzahl und Verteilung der Restzähne. Neben dem Schweregrad ist aber auch die Progressionsrate von Bedeutung. Zahlreiche systemische Erkrankungen sind mit Parodontitis assoziiert und können das Fortschreiten der Parodontitis und somit die Prognose der parodontal-erkrankten Zähne zusätzlich beeinflussen. Verschiedene Prognosemodelle sind in der Literatur beschrieben worden. Eine moderne Parodontitistherapie bildet die Grundlage, um die parodontale Entzündung und Destruktion erfolgreich zu hemmen und das Restgewebe zu stabilisieren, sodass die definitive prothetische Versorgung von Parodontitispatienten risikoarm erfolgen kann. Die Mundhygiene und Adhärenz der Patienten sind ebenfalls kritische Determinanten. Umgekehrt hat auch die prothetische Versorgung (Art und Gestaltung des Zahnersatzes, Verteilung der Kaukräfte, Materialauswahl usw.) einen Einfluss auf die parodontalen Gewebe bzw. Gesundheit. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Parodontologie und Prothetik ist entscheidend, um eine funktionelle und nachhaltige Rehabilitation der Patienten zu gewährleisten. Leitlinien wie die S3-Leitlinie zur Behandlung der Parodontitis Stadium IV bieten wertvolle Orientierungshilfen für die Diagnostik, Therapie und Nachsorge.

Referenten:



Univ.-Prof. Dr. med. dent. James Deschner

Direktor der Poliklinik für Parodontologie und Zahnerhaltung
Universitätsmedizin Mainz



Dr. Helmut Dietrich

Oberarzt an der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik,
Universitätsmedizin Mainz

ANMELDUNG UNTER → WWW.BZKR.DE / FORTBILDUNG